

„Eine große Sauerei“

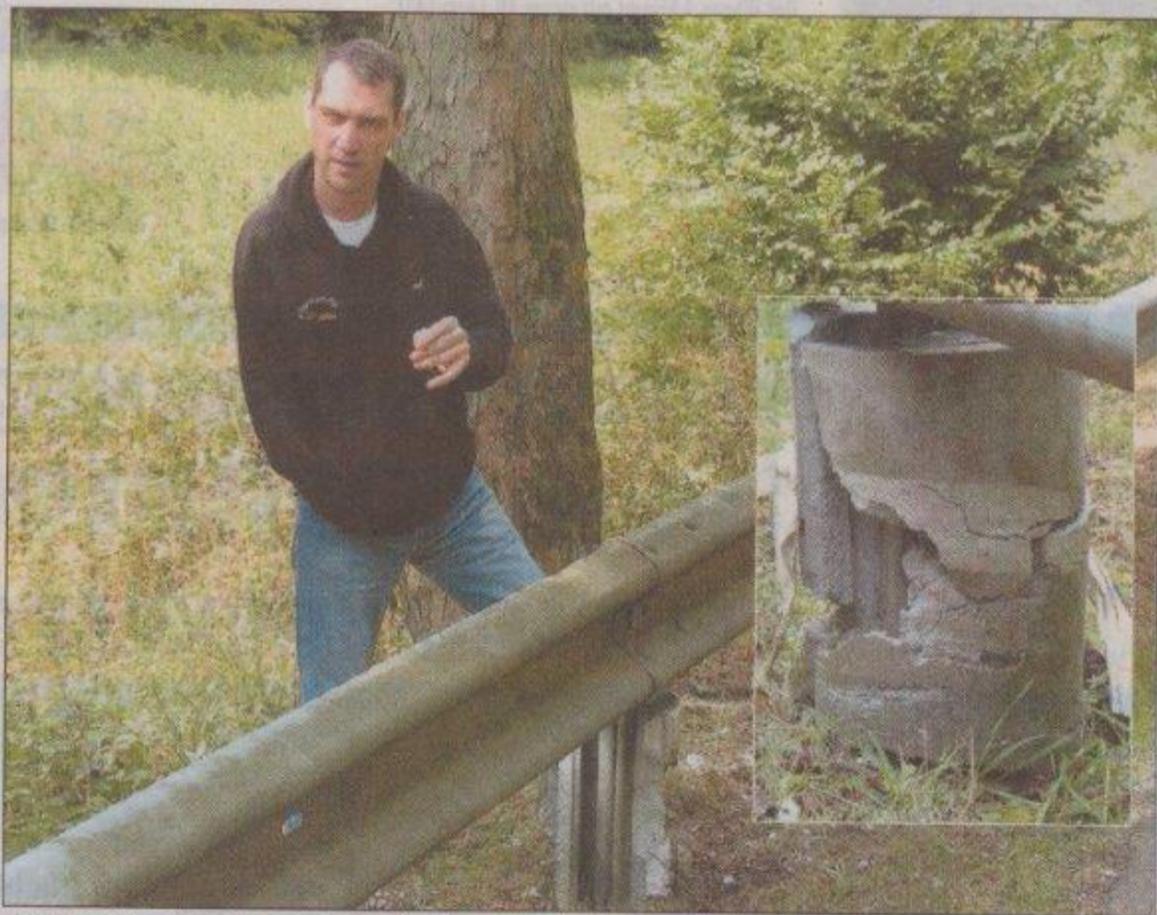
„Plankenparty“-Sympathisanten sind empört / Protektoren wurden bei Mäharbeiten zerstört

LAUENBERG (con) – Die offensichtlich durch unbedacht ausgeführte Mäharbeiten vor zwei Wochen zerstörten Protektoren an den Leitplanken-Pfosten zwischen Lauenberg und Markoldendorf haben für Unmut gesorgt.

Die fast 30 Euro teuren Protektoren dienen dem Schutz von Motorradfahrern in gefährlichen Kurven.

Sie sind in den vergangenen Jahren mit Spenden der „Plankenparty“ des gleichnamigen Vereins um Axel Engelke aus Amelsen finanziert und ehrenamtlich von den Mitgliedern angebracht worden.

„Das ist doch eine große Sauerei“, informierte eine empörte Bikerin den IT-Techniker aus Amelsen angesichts der 15, jetzt regelrecht zerfetzten Protektoren. In den vergangenen zwei Wochen erhielt der engagierte Mann zahlreiche ähnlich lautende Anrufe von aufgebracht Bikern und Unterstützern seiner nun 20-jährigen Aktion, aus deren Erlösen die gefährlichen Leitplanken-Pfosten mit mittlerweile 1000 Protektoren ummantelt werden konnten. Dass es zu derart rigorosen Zerstörungen



„Bisher gab es so etwas nicht“: Axel Engelke hat die zuständige Straßenmeisterei über die Zerstörung der wichtigen Protektoren informiert. Die 15 zerfetzten Ummantelungen der Leitplanken-Pfosten werden nun ersetzt. Ob die Straßenmeisterei die Fremdfirma zur Kasse bitten wird, ist noch nicht heraus.

wie jetzt gekommen ist, ist völlig neu. Vereinssprecher Axel Engelke hat inzwischen heraus-

gefunden, dass die Mäharbeiten im konkreten Fall an Fremdunternehmen vergeben worden

waren. Deren Mitarbeiter konnten die Bedeutung der Protektoren offensichtlich nicht.